



# Tennis-Spielgemeinschaft

DJK Abenberg / TSV Wassermungenau

## Spielbericht

<b>Mannschaft</b>	Herren 65
<b>Saison</b>	Sommer 2025
<b>Klasse</b>	Herren 65 Landesliga 2 Gr. 171 NO

<b>Datum</b>	30.05.2025
<b>Begegnung</b>	1. FC Altdorf - DJK Abenberg
<b>Ergebnis</b>	0 : 6

## Aufstellung

Einzel		Doppel	
1	Mathajsl, Peter	1	Mathajsl, Peter
2	Burkel, Eugen		Höhn, Peter
3	Höhn, Peter	2	Burkel, Eugen
4	Schindler, Walter		Drexl, Wolfgang

## Bericht

### Kantersieg mit 3 Match-Tiebreaks

Das Auswärtsspiel beim 1. FC Altdorf musste witterungsbedingt um 2 Tage auf Freitag verlegt werden.

In der ersten Einzelrunde brauchte Eugen auf Pos. 2 fast den ganzen 1. Satz, um auf Touren zu kommen. Er lag schon 0:5 zurück, kämpfte sich auf 4:5 heran, um dann den Satz doch mit 4:6 abzugeben. Durch eine deutliche Steigerung gewann er den 2. Satz klar mit 6:2 und den anschließenden Match-Tiebreak mit 10:7.

Parallel hatte Walter auf Pos. 4 erneut mit seinem Gegner wenig Mühe und gewann souverän mit 6:2 und 6:1.

In der 2. Runde musste Peter M. auf Pos. 1 im 1. Satz bis zum 4:5 immer einem Rückstand hinterherlaufen, doch dann gewann er 3 Spiele in Folge zum 7:5. Der 2. Satz war mit Ausnahme der 1:0-Führung ein Spiegelbild: der Gegner ging in Führung und hielt sie diesmal bis zum 3:4, ehe Peter wieder zurückschlug und den Satz mit 6:4 gewann.

Auf Pos. 3 legte Peter H. los wie die Feuerwehr und führte schnell 3:0 und 4:1. Dann kam der Gegner stärker auf, aber Peter konnte den Vorsprung mit 7:5 ins Ziel bringen. Der 2. Satz war dann wesentlich ausgeglichener und so musste im Tiebreak entschieden werden. Peter hatte beim 3:6 schon den Satzverlust vor Augen, kämpfte sich aber nochmal auf 6:6 heran und hatte dann doch mit 6:8 das Nachsehen. Den fälligen Match-Tiebreak gewann er dann - wie vorher schon Eugen - mit 10:7.



# Tennis-Spielgemeinschaft

DJK Abenberg / TSV Wassermungenau

Damit war die Entscheidung bereits nach den Einzeln gefallen.

Im 1er-Doppel hatte die bewährte Kombination Peter M. / Peter H. keine Probleme ihr Match mit 6:2 und 6:1 zu gewinnen.

Da Walter aufgrund seiner Knieprobleme verzichten musste, kam im 2er-Doppel an der Seite von Eugen erneut Wolfgang zum Einsatz. Die beiden taten sich im 1. Satz sehr schwer, zu groß war da das Leistungsgefälle innerhalb des Paares und prompt ging der Satz mit 2:6 verloren. Es wurde im 2. Satz besser, sodass dieser mit 6:3 gewonnen werden konnte. Damit kam es zum 3. Match-Tiebreak an diesem Spieltag und zum 3. Mal konnte Abenberg mit 10:7 gewinnen.

Damit war der 6:0-Sieg perfekt.

Der Spieltag klang dann bei Bratwürsten mit Kraut und Kartoffelsalat und einem Kaltgetränk aus.

**Autor**

Wolfgang Drexl